



Esteban Ocon gewinnt vor Antonio Fuoco und Lucas Auer

Saisonrennen:	12 von 33
Strecke:	Hungaroring
Sieger:	Esteban Ocon (Prema Powerteam)
Pole-Position:	Esteban Ocon (Prema Powerteam)
Wetter:	bewölkt, teils leichter Regen

Esteban Ocon (Prema Powerteam) beendete sein Rennwochenende auf dem 4,381 Kilometer langen Hungaroring mit einem weiteren Sieg. Der 17-jährige Lotus F1 Junior triumphierte im zwölften Saisonrennen der FIA Formel-3-Europameisterschaft vor dem von der Ferrari Driver Academy geförderten Antonio Fuoco (Prema Powerteam) und vor Lucas Auer (kfzteile24 Mücke Motorsport). Mit seinem fünften Saisonerfolg baute Esteban Ocon seine Führung in der Gesamtwertung der stärksten Nachwuchsserie weiter aus und hat nun 82 Punkte mehr auf seinem Konto als sein erster Verfolger Tom Blomqvist (Jagonya Ayam with Carlin). Der Brite beendete das Rennen vor den Toren der ungarischen Hauptstadt Budapest, das wegen Regens vorzeitig abgebrochen wurde, auf Rang sechs.

Am Start setzte sich Esteban Ocon in Führung. Lucas Auer behielt nur kurz die Oberhand gegen Antonio Fuoco und seinen Teamkollegen Felix Rosenqvist (kfzteile24 Mücke Motorsport), dann fiel er auf Rang vier zurück. An dieser Reihenfolge änderten auch vereinzelte Regentropfen nichts. Ocon konnte sich an der Spitze immer weiter absetzen, bevor Rosenqvist Ende der achten Runde zu einer Durchfahrtsstrafe antreten musste und Fuoco den zweiten Platz einnahm. Zuvor hatte der Schwede die Streckenbegrenzung mehrmals missachtet und sah die Zielflagge schließlich als 17.

Auch in den folgenden Runden gab es nicht viele Positionsänderungen. Tom Blomqvist schob sich im 14. Umlauf an Félix Serrallés (Team West-Tec F3) vorbei auf Rang sechs und zwei Runden später überholte Jakes Dennis (Carlin) seinen Rivalen Nicholas Latifi (Prema Powerteam). Bei erneut einsetzendem Nieselregen schickte die Rennleitung das Safety Car auf die Strecke. Mit Ende der 18. Runde wurde das Rennen abgebrochen. Esteban Ocon freute sich über seinen fünften Saisonsieg; Antonio Fuoco und Lucas Auer kletterten neben ihm auf das Siebertreppchen. Max Verstappen (Van Amersfoort Racing), Antonio Giovinazzi (Jagonya Ayam with Carlin), Tom Blomqvist, Félix Serrallés, Gustavo Menezes (Van Amersfoort Racing), Jakes Dennis und Nicholas Latifi schafften den Sprung in die Top Ten.

**FIA Formula 3
European Championship**
Press & Public Relations
Anja Wente
Blumenstraße 4
D-65189 Wiesbaden
Phone +49 611 341177-11
Fax +49 611 341177-7
Mobile +49 172 4595555
media@fiaf3europe.com

www.fiaf3europe.com



DMSB





Esteban Ocon (Prema Powerteam): „Es war ein gutes Wochenende für mich, ich war in jeder Session vorne dabei und habe konstant gute Punkte gesammelt. Trotzdem gibt es noch Dinge, die ich verbessern muss, zum Beispiel den Start. In diesem Rennen war mein Start ok, aber ich musste vor allem in der Anfangsphase auf Felix Rosenqvist aufpassen. Als er dann eine Durchfahrtsstrafe bekommen hatte, wurde mein Leben etwas leichter.“

Antonio Fuoco (Prema Powerteam): „Mein Start war bescheiden, aber ich konnte Lucas bereits kurz später überholen. Als Felix dann eine Drive-Through bekommen hatte, war ich plötzlich Zweiter. Damit bin ich sehr zufrieden. Auch ich muss mich am Start noch steigern und hoffe, dass ich ihn schon beim nächsten Rennen in Spa besser hinbekomme.“

Lucas Auer (kfzteile24 Mücke Motorsport): „Mein Start war richtig gut und in der zweiten Kurve war ich schon Zweiter. Aber dann habe ich einen Fehler gemacht und Antonio überholte mich. Wenig später habe ich dann etwas zu früh gebremst und Felix hat mich mit seinem Angriff über die Außenbahn in dieser Situation ehrlich gesagt auch überrascht. Danach war ich nur noch Vierter, bekam den dritten Platz nach der Strafe gegen Felix aber wieder. Mit diesem Ergebnis reise ich zufrieden nach Hause.“

**FIA Formula 3
European Championship**
Press & Public Relations
Anja Wente
Blumenstraße 4
D-65189 Wiesbaden
Phone +49 611 341177-11
Fax +49 611 341177-7
Mobile +49 172 4595555
media@fiaf3europe.com

www.fiaf3europe.com



DMSB